Newsletter der Gemeinde Schaan
19. November 2026

Finanzausgleich und Altlastensanierung belasten Budget 2027

Wie in den Vorjahren ist auch für 2027 ein Verlust in der Gesamtrechnung geplant. Die Gemeinde budgetiert einen Deckungsfehlbetrag von 25 Millionen Franken. Nicht nur die hohen Investitionen sind für einen möglichen Abbau von Reserven verantwortlich. Auch einmalige Ausgaben für eine Altlastensanierung beim Binnendamm neben der Sportanlage Rheinwiese und der horizontale Finanzausgleich tragen dazu bei. Für das Jahr 2027 sind für die Unterstützung der bezugsberechtigen Gemeinden 11 Millionen Franken vorgesehen. Die Digitalisierung, der Ausbau der Infrastruktur der Gemeinde Schaan und der Wechsel des zentralen Softwaresystems (ERP) verursachen zusätzliche Kosten. Die restlichen Aufwände der Verwaltung bewegen sich wie in den Vorjahren auf einem konstanten Niveau.

Das Budget 2027 kann nicht alle Eckwerte der Finanzrichtlinien erfüllen, somit wird es möglicherweise zu einem Abbau von Finanzvermögen kommen. Allerdings können viele Faktoren das Ergebnis noch positiv beeinflussen. Einen Grund zur Sorge gibt es nicht. Denn für solch grosse Aufwendungen wie die Altlastensanierung bestehen die Reserven, und es kann immer wieder spezielle ungeplante Kosten geben. Zudem wird davon ausgegangen, dass die Gesamtrechnung der Gemeinde ab dem Jahr 2028 wieder positiv sein wird.

Im Vergleich zum aktuellen Jahr fallen die Bruttoinvestitionen leicht tiefer aus. Dieser Rückgang hat verschiedene Ursachen. Die Beteiligungen wie auch die Investitionsbeiträge sind gesunken. Dafür legt der Tiefbau um 5,35 Prozent zu. In diesem Bereich sind mehrere Projekte geplant wie zum Beispiel die Fertigstellung der Sanierung des Strassenzuges im Äscherle, der Ausbau im Undera Forst und die Sanierung im Malarsch. Zudem sind im Bereich der Wasserversorgung verschiedene Projekte geplant wie das Reservoir Forst oder der Anschluss des Neubaus des Grundwasserpumpwerks Wiesen II. Im Hochbau verursachen die Projekte Schule Resch, die Neuausrichtung der Basisstufen und die Friedhofanlage die meisten Kosten. Der Grossteil der Investitionsprojekte ist nicht neu. Es handelt sich um Weiterführungen oder Fertigstellungen. Die Sanierung und der Ausbau der Kläranlage in Bendern werden die Gemeinde die nächsten Jahre zusätzlich belasten.

Der Gemeindesteuerzuschlag für die Budgetierung wurde mit 150 Prozent festgelegt. Dieser tiefst mögliche Satz gemäss Steuergesetz wird in Schaan seit 2007 angewendet. Aufgrund der soliden finanziellen Ausgangslage der Gemeinde soll dieser Satz auch künftig beibehalten werden.

Gemeinde Schaan
Rathaus / Landstrasse 19, FL-9494 Schaan, Telefon +423 237 72 00, info@schaan.li, www.schaan.li
Die Datenschutzerklärung steht auf www.schaan.li zur Verfügung.

Erfolgsrechnung 2027 (ohne interne Verrechnung)

Ertrag	CHF 87’582’400
Aufwand	CHF 76’781’000
Bruttoergebnis (Cash-Flow)	**CHF 10’801’400**
Abschreibungen	CHF 11’525’000
Defizit	CHF -723’600

Investitionsrechnung 2027

Ausgaben	CHF 40’908’000
Einnahmen	CHF 5’100’000
Nettoinvestitionen	**CHF 35’808’000**
Selbstfinanzierungsmittel	CHF 10’801’400
(= Abschr. und Ertragsüberschuss)	
Deckungsfehlbetrag	**CHF 25’006’600**

Der Gemeinderat hat den Voranschlag 2027 in seiner Sitzung vom 18. November einstimmig verabschiedet.

Schaaner Vereine erhalten Beiträge von rund 218'000 Franken

Die Schaaner Vereine leisten mit ihren sportlichen, kulturellen und gesellschaftlichen Aktivitäten einen wichtigen Beitrag zu einem vielfältigen, aktiven Dorfleben. Die Gemeinde unterstützt dieses Engagement jedes Jahr mit finanziellen Beiträgen, deren Höhe auf Grundlage eines Reglements berechnet wird.

Für das Vereinsjahr 2025 haben sämtliche 21 Sport- und 25 Kulturvereine ihre Gesuche eingereicht. Nach Prüfung der Unterlagen durch die zuständigen Kommissionen hat der Gemeinderat die Auszahlung von insgesamt 217'668 Franken genehmigt. Davon entfallen 78'482 Franken auf die Sportvereine und 139'186 Franken auf die Kulturvereine. Gegenüber dem Vorjahr erhöhen sich die Beiträge um insgesamt 2455 Franken.

Die Erhöhung ist insbesondere auf den Sportbereich zurückzuführen. Dort hat der Basketball Club die erforderlichen Unterlagen eingereicht und konnte somit – anders als im Vorjahr – bei der Beitragsberechnung berücksichtigt werden. Auch der Verein Ideal Capoeira erhält einen höheren Beitrag: Da er die erforderliche Quote von in Schaan wohnhaften Mitgliedern erreicht hat, steigt seine Unterstützung vom bisherigen Minimalbeitrag von 800 auf 1700 Franken. Ein besonderes Jubiläum steht zudem beim Radfahrverein Schaan an: Er feiert 2027 sein 100-jähriges Bestehen. Dafür ist gemäss Reglement auf Antrag ein Jubiläumsbeitrag von 10'000 Franken vorgesehen, der bereits im Budget 2027 berücksichtigt wurde.

Zusammenarbeit mit SOVORT wird bis 2030 fortgesetzt

Die Offene Jugendarbeit ist ein wichtiger Bestandteil des sozialen Angebots in Liechtenstein. Seit mehreren Jahren unterstützt die Gemeinde Schaan sie über eine Leistungsvereinbarung mit der Stiftung SOVORT (Soziale Arbeit vor Ort). Die Vereinbarung bildet die Grundlage für eine professionelle Jugendarbeit in Schaan. Für den Gemeinderat ist die Weiterführung der Zusammenarbeit wichtig und unabdingbar. Deshalb hat er die Leistungsvereinbarung für die Jahre 2027 bis 2030 genehmigt.

Das Angebot richtet sich in erster Linie an Jugendliche zwischen 12 und 18 Jahren. Im Mittelpunkt stehen der Jugendtreff Minions, verschiedene Freizeit- und Bildungsaktivitäten, die Begleitung von Jugendprojekten sowie die niederschwellige Beratung. Ziel ist es, die Selbstständigkeit und Eigenverantwortung der Jugendlichen zu fördern und ihnen Möglichkeiten zur aktiven Mitgestaltung des Dorflebens zu bieten.

Die Gemeinde stellt dafür weiterhin 170 Stellenprozente, die bestehenden Räumlichkeiten und die Infrastruktur sowie ein jährliches Betriebsbudget von 25'000 Franken zur Verfügung. Mindestens 60 Prozent der Arbeitszeit sind für die direkte Arbeit mit den Jugendlichen vorgesehen. Ein jährliches Reporting stellt sicher, dass die Angebote regelmässig überprüft und bei Bedarf angepasst werden können.

Schaan unterstützt Swiss Bike Cup und Schweizer Mountainbike-Meisterschaften 2027

Vom 16. bis 18. Juli 2027 wird Schaan zum Schauplatz eines sportlichen Grossereignisses. Der Radfahrverein Schaan führt im Rahmen des «Swiss Bike Cups» auch die Schweizer Mountainbike-Meisterschaften durch. Während drei Tagen werden die besten Schweizer Mountainbikerinnen und Mountainbiker um die nationalen Meistertitel kämpfen. Ebenfalls am Start stehen Liechtensteiner Elite- und Nachwuchsfahrerinnen und -fahrer.

Mit der Durchführung der Schweizer Meisterschaften gewinnt der etablierte Anlass zusätzlich an Bedeutung. Neu werden bereits am Freitag die Meistertitel in der Disziplin Short-Track vergeben. Damit erstrecken sich die Wettkämpfe über drei Veranstaltungstage.

Die Erweiterung bringt allerdings auch höhere Kosten mit sich. Neben gestiegenen Veranstaltergebühren fällt insbesondere der zusätzliche Renntag ins Gewicht. Zudem wird die Sponsorensuche zunehmend zur Herausforderung. Der Gemeinderat hatte dem Verein bereits im Oktober 2024 für die Austragungen des Swiss Bike Cups in den Jahren 2025, 2027 und 2029 jeweils 30'000 Franken zugesagt. Aufgrund der zusätzlichen Kosten hat der RV Schaan nun eine Erhöhung des Beitrags um 10'000 Franken für 2027 beantragt.

Der Gemeinderat sieht in der Veranstaltung eine wertvolle Gelegenheit, Schaan als attraktiven Austragungsort für hochstehende Sportanlässe zu präsentieren. Deshalb hat er der Erhöhung des Gemeindebeitrags auf insgesamt 40'000 Franken für die Durchführung des Swiss Bike Cups in Verbindung mit den Schweizer Mountainbike-Meisterschaften 2027 zugestimmt. Damit

würdigt die Gemeinde zugleich das grosse Engagement des RV Schaan, der im kommenden Jahr sein 100-jähriges Bestehen feiert.

Schaan, 19. November 2026 Gemeindevorsteher Daniel Hilti